



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0089/2012		Datum:	11.09.2012	
Verfasser:	04-BIZ-Ratsfraktion	Az:			
Gremienweg:					
27.09.2012	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE	
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt	
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert	
TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen		
Betreff:	Anfrage der BIZ-Fraktion zu Kanalerneuerungsarbeiten in der Vogelweide/Arenberg				

In der Vogelweide in Arenberg führt das Tiefbauamt z.Zt. Kanalerneuerungsarbeiten durch. Das betrifft die Wasserver- und -entsorgung. Zusätzlich wird von Grundstück Nr. 23/25 bis zur Einmündung der Vogelweide in den Falkenweg, also nur im obersten Teil der Straße, ohne beabsichtigte Hausanschlüsse von der KEVAG ein Leerrohr mit großem Durchmesser als Versorgungsleitung zusätzlich in die Erde gelegt. Dieses Rohr wird offensichtlich nicht zum Zweck der Wasserver- oder -entsorgung verlegt. Es kommt auch nicht den Anwohnern der Vogelweide zugute, etwa für Telefonkabel, etc.

Das Leerrohr beginnt an der Treppe zum Parkplatz Arenberg Mitte, auf dem sich Trafostationen befinden und endet am Falkenweg.

Die BIZ-Fraktion fragt:

Zu welchem Zweck wird das Leerrohr verlegt?

Warum wird das Leerrohr nur in diesem Teilstück verlegt und nicht im gesamten Bereich der Kanalerneuerungsarbeiten?